



Manuel Mache (z.v.r.) zeigt die Urkunde, die er vom Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Ravensburg Heinz Pumpmeier (z.v.l.) als bester Absolvent der DHBW im Studiengang „BWL-Bank“ bekommen hat. Mit auf dem Bild sind die DHBW-Professoren Herbert Dreher (l.) und Joachim Sprink (r.).

Fotos: Robin Halle

Kreissparkasse ehrt Manuel Mache

19. DHBW-Förderpreis - Bachelorarbeit über Aktien

Heinz Pumpmeier, Vorsitzender des Vorstands der Kreissparkasse Ravensburg, hat Manuel Mache mit dem Förderpreis für den besten Absolventen der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) im Studiengang BWL-Bank ausgezeichnet. Die Bachelorarbeit von Mache wurde mit der Note „sehr gut“ bewertet. Mache analysierte mithilfe einer Gleichung Aktien, um zu identifizieren, ob diese über- bzw. unterbewertet sind.

VON ROBIN HALLE

RAVENSBURG – Bevor Mache im Kreissparkassensaal geehrt wurde, sprach Pumpmeier vor mehr als 100 Gästen über die Zukunft der Finanzbranche. „Wir arbeiten in einer Branche, in der der Teufel so schwarz an die Wand gemalt wird, wie es nur geht“, sagte Pumpmeier mit etwas Sarkasmus – und

fügte energisch hinzu: „Fakt ist, dass die Finanzwirtschaft die Digitalisierung ganz gut hinbekommt. Wir können Filialen und Internet! Wir haben 37 Millionen Kunden, die Onlinebanking betreiben. Die Sparkassen-App ist nicht nur in Deutschland führend, sondern in ganz Europa.“ Fakt sei auch, dass die Kreissparkasse Ravensburg mehr als 800 Mitarbeiter beschäftigt.

Dann trat Manuel Mache ans Mikro. Der Titel seiner Bachelorarbeit lautete: „Universelle

Anwendung von Bewertungsindikatoren aus Länder- und Branchensicht.“ Mache hatte 1331 Aktien aus 19 Ländern analysiert und mithilfe einer Gleichung über- bzw. unterbewertete Aktien identifiziert. „Eine wichtige Rolle spielt dabei nicht nur der

1331 Aktien aus 19 Ländern analysiert

Ausgabepreis, sondern auch die wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens bzw. die länderspezifische Betrachtung über mehrere Jahre“, so Mache.

DHBW-Rektor Prof. Herbert Dreher sprach von einem „beeindruckenden Vortrag“ und einem „würdigen Rahmen“ für die Preisverleihung. Die Kreissparkasse unterstützt den Studiengang BWL-Bank an der DHBW bereits seit 29 Jahren. Dreher bilanzierte stolz: „8 von 10 unserer Studenten haben schon während des Studiums ein Vertragsangebot.“



25 Jahre dabei: Die Lehrbeauftragten Schefftschik und Ettensperger werden ebenfalls geehrt.